

# Wohngruppe Quo vadis

## "mit Herz und Huhn"

### PÄDAGOGISCHE SCHWERPUNKTE DER WOHNGRUPPE

- jedes Kind / jede\*r Jugendliche lebt in einem eigenen Zimmer
- Umgang mit Hunden und Hühnern im Garten
- gelebte Partizipation im Alltag - monatliche Gruppenabende, gemeinsame Essensplanung, gemeinsames Aushandeln der Mediennutzung
- individuelle und intensive Arbeit mit der Familie / dem Herkunftssystem (regelmäßige Elterngespräche, Vernetzung mit Geschwistern in anderen Einrichtungen)
- Erfahrung in der Arbeit mit Geschwisterkindern
- Orientierung durch einen strukturierten Tagesablauf
- gemeinsame Ausflüge und Gruppenreisen, Individualreisen

### UMFELD DER WOHNGRUPPE

Die Gruppe befindet sich in einem freistehenden Haus mit großem Garten auf dem großzügig angelegten Gelände des Evangelischen Johannesstifts in Berlin-Spandau. Das Haus erstreckt sich über zwei Etagen: oben befinden sich die Zimmer der Kinder/Jugendlichen und die Sanitäreinrichtungen, im unteren Teil des Hauses liegt die große offene Wohnküche mit Wohnzimmer. Die Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel ist gut. Auf dem Gelände befinden sich viele soziale Einrichtungen, Allgemeinmediziner und eine Niederlassung der psychologischen Institutsambulanz des DRK Westend.

### QUALIFIKATIONEN DER MITARBEITENDEN

Das stabile Team der Wohngruppe besteht aus pädagogischen Fachkräften / staatlich anerkannten Erzieher\*innen / Diakon\*innen / Sozialarbeiter\*innen. In der Gruppe arbeiten eine Traumapädagogin und eine Fachkraft für tiergestützte Pädagogik.

### UNTERSTÜTZENDE ANGEBOTE

- Die Gruppe wird unterstützt durch eine Einrichtungsleiterin, eine Sozialarbeiterin und eine Kinder- und Jugendpsychologin des Trägers.
- ergänzende einzelfallbezogene Leistungen, ggf. mit zusätzlicher Kosteneinbarung: kunsttherapeutisches Angebot, therapeutisches Reiten (IRA)
- übergreifende medien- und freizeitpädagogische Angebote, wie z. B. Fußball-AG, Jugendclub "Die Stiftler", Internetführerschein, Ferienprogramme
- Mit der Kinder- und Jugendpsychiatrie des DRK Klinikums Westend besteht bei Bedarf - eine enge Zusammenarbeit.
- Eine Interessenvertretung, bestehend aus Jugendlichen und pädagogischen Fachkräften, setzt sich für die Wünsche und Anliegen der Kinder und Jugendlichen unserer Wohngruppen ein.

### HILFEN ZUR ERZIEHUNG BERLIN

Der "Bereich Hilfen zur Erziehung Berlin" umfasst ambulante und stationäre Hilfen zur Erziehung in Berlin und Falkensee. Die Wohngruppen bieten mit unterschiedlichen pädagogischen Profilen und Betreuungssettings ein breites Angebot an Hilfeleistungen. Bei Bedarf sind Wechsel in andere Wohngruppen möglich.

### KONTAKT

Wohngruppe Quo vadis | Leitung: Linda Neumann | Tel.: 030 336 09-216  
Ihre Ansprechpartnerin für Aufnahmeanfragen:  
Jenny Ullrich | Tel. 030 336 09-107 | E-Mail: [aufnahme-hze.jugendhilfe@jsd.de](mailto:aufnahme-hze.jugendhilfe@jsd.de)  
Träger: Johannesstift Diakonie Jugendhilfe gGmbH | Stand 08.2024 | Kli



#### STANDORT

Johannesstift, Berlin-Spandau



#### ZIELGRUPPE

Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren



#### GRUPPENGROSSE

8 Plätze



#### TEAM

6 Mitarbeiter\*innen plus Hauswirtschaftskraft



Gruppenangebot im Schichtdienst

### ZIELE

- Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung des jungen Menschen
- Alltagsbewältigung/Befähigung zur eigenständigen Lebensführung
- Schutz und Gefahrenabwehr
- Klärung der familiären Beziehungen
- Erhaltung von Kontakt und Förderung der Verantwortlichkeit der Eltern / des Herkunftsystems
- ggf. Begleitung der Wiederaufnahme in die Familie
- Anbindung am Sozialraum
- Vernetzungsarbeit (Schule, Therapeut\*innen, Psychiater\*innen, ...)

### ZIELGRUPPE

Junge Menschen ab 6 Jahren; bei Geschwisterreihen und in Ausnahmen auch jünger

### RECHTSGRUNDLAGE

§ 27 SGB VIII i. V. m. § 34 SGB VIII; § 35a SGB VIII

### FINANZIERUNG

Kostensatzfinanzierung durch das Jugendamt

